

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 18

Artikel: Die Küchenfee
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-509623>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

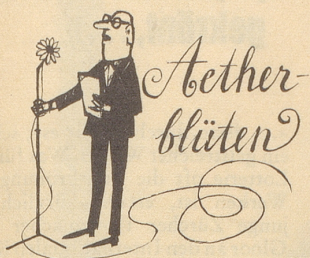
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Aus dem Hörspiel «Halbes Gespräch» aus dem Studio Basel gepflückt: «Man kann etwas, das man nicht tut» nur loswerden, indem man es tut!» Ohohr

Von unseren Gästen aus dem Norden

«Schau mal, Karl-Jochen, – sogar hier unten haben sie eine Lawinverbauung gemacht!»

Ich stehe an der Talstation der Parnsbahn in einer langen Menschenlange, die bis zum Kiosk reicht, als ich dies hinter mir höre. Ich drehe mich um und sehe mir die Sprecherin an. Sie deutet auf ein dünnes Baugespann, das beim besagten Kiosk auf dem Dach angebracht ist, offenbar will man den Kiosk höher bauen.

«Nei, das isch numen es Bougespann, das isch ke Lawinverbouig» kann ich nicht umhin, mich einzumischen. Wie ich seither vernommen habe, soll es in Deutschland keine Baugespanne geben. Hege

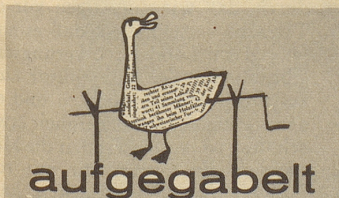
Die Küchenfee

«Hed Di niw Schwiegertochter oi scho s Ässe verbrönnt?»

«Oh jeh, vor dere isch nid ämol de chalt Uifschnitt sicher!» cos

Das Wunderkind

Eine junge Hausfrau erzählte in Gesellschaft stolz von ihrem Kleinen: «Er ist sehr aufgeweckt für seine zwei Jahre, wenn wir das Fernsehen einschalten, schläft er ein!» bi



Für mich bedeutet die Kamera eine Verlängerung des Auges, und die in einen einzigen Augenblick zusammengefaßte Kombination von Auge, Herz und Verstand erscheint mir als ein wesentliches Merkmal der Photographie.

Henri Cartier-Bresson



Den Ton gibt hier die Orgel an –
Er ist zwar nicht zu hören –
Corina-Raucher, (denkt daran,)
Kann das ja gar nicht stören.

Corina
Mundstückzigarren
sind sehr leicht



5 Corina Fr. –.85

Die preiswerte Mundstück-Zigarre von Hediger Söhne A.G., 5734 Reinach, Aargau